

Achtsamkeit schärfen

Sensibilisierungsprojekt am Gymnasium



Foto: Nirca Wollenhaupt

Viel schwieriger als gedacht: Aufzug fahren mit dem Rollstuhl.

Im Rahmen einer Schul-AG zum Thema „Verantwortung“ haben Schülerinnen und Schüler des Georg-Büchner-Gymnasiums in Bad Vilbel (Wetteraukreis) ein vierwöchiges Projekt zum Thema „Achtsamkeit“ durchgeführt. Unterstützt wurden sie vom Arbeitskreis „Älterwerden in Bad Vilbel“ und der Nachbarschaftshilfe sowie dem VdK-Landesvorstandsmitglied Hans-Joachim Prassel.

Zunächst machte Hans-Joachim Prassel die Siebt- und Achtklässler mithilfe von VdK-Informationsmaterialien theoretisch mit den Themen Barrierefreiheit und Inklusion vertraut. Zum Praxistest ging es dann in die Bad Vilbeler Innenstadt. Begleitet von Seniorinnen und Senioren hatten die Jugendlichen dort unterschiedliche Aufträge zu bewältigen. So sollten sie im Rollstuhl sitzend einkaufen, Bus fahren, die Stadtbücherei besu-

chen, eine öffentliche Toilette benutzen und Fahrstuhl fahren. Dabei erlebten sie, welche Hürden Menschen im Rollstuhl täglich bewältigen müssen. Die Gruppe aus Alt und Jung erlebte unmittelbar, wie viel Planung die zum Teil deutlich weiteren Wege in Anspruch nehmen und wie viel höher der Zeit- und Kraftaufwand schon für kleine Besorgungen ist. Außerdem fielen den Teilnehmern zum ersten Mal in ihrer Stadt erhöhte Türschwellen, unterschiedliche Bodenbeläge, zu steile Rampen vor Geschäften und die häufig zu schmalen Türöffnungen auf.

Hinterher waren sich alle einig: Das Projekt hat uns die Augen geöffnet und die Sinne geschärft für die Bedürfnisse anderer. Die Jugendlichen äußerten nach diesen Erlebnissen den Wunsch, dass die Belange von Menschen mit Behinderungen stärker berücksichtigt werden müssten. **fis**